

Pressemitteilung  
9. Juli 2007

## **Halbzeit beim Kinderschutz-ABC** **Die Fachstelle Kinderschutz informiert in einer 26-teiligen Ratgeberserie über Hilfs- und Beratungsangebote**

Wo beginnt Gewalt gegen Kinder? Woran sind Anzeichen für Vernachlässigung und Misshandlung zu erkennen? Und wohin kann man sich mit seiner Beobachtung oder Befürchtung wenden? Diese Fragen beantwortet die Fachstelle Kinderschutz im Land Brandenburg in ihrem Kinderschutz-ABC. In alphabetischer Reihenfolge – von A bis Z – wird wöchentlich ein anderer Aspekt rund um das Thema „Kinder schützen – Eltern helfen“ behandelt und im Internet unter [www.fachstelle-kinderschutz.de](http://www.fachstelle-kinderschutz.de) veröffentlicht. „Unser Ziel ist es, die Menschen für das Thema Gewalt gegen Kinder zu sensibilisieren. Mit der Unterstützung aufmerksamer Nachbarn, Freunde und Verwandte können Jugendamt oder Polizei früher aktiv werden, um Kindern und Jugendlichen in Ausnahmesituationen zu helfen“, so Hans Leitner, Leiter der Fachstelle Kinderschutz.

Seit dieser Woche startet die zweite Hälfte der insgesamt 26-teiligen Ratgeberserie: Unter dem Buchstaben „M“ informiert die Fachstelle zum Thema „Medizinische Grundversorgung“. Interessierte können die Artikel des Kinderschutz-ABC ab sofort regelmäßig auch als Newsletter per E-Mail erhalten. Auf den Internetseiten der Fachstelle sind auch alle bisher erschienenen Folgen veröffentlicht. Jeder Artikel enthält einen Informationsblock mit Internetadressen und Telefonnummern von Beratungs- und Hilfsangeboten, an die sich Betroffene wenden können. Im Herbst wird das Kinderschutz-ABC als Broschüre veröffentlicht.

Die „Fachstelle Kinderschutz im Land Brandenburg – Start gGmbH“ hat die Aufgabe, wesentliche Teile des „Brandenburger Kinderschutz-Programms“ in die Praxis umzusetzen. Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft wird vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport finanziert. Sie richtet sich mit ihrem Angebot an Träger, Institutionen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe in Brandenburg. Sie beraten und qualifizieren die mit Kinderschutzfragen beteiligten Fachkräfte, helfen bei der Weiterentwicklung lokaler Netzwerkstrukturen und führen wissenschaftliche Untersuchungen, etwa zu Kindesmisshandlungen, durch.

### **29,6 dpa-Zeilen**

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an:

Fachstelle Kinderschutz  
im Land Brandenburg  
Start gGmbH  
Lehnitzstraße 22  
16515 Oranienburg

Ansprechpartner: Hans Leitner  
Telefon: 0 33 01 / 5 62 13  
Fax: 0 33 01 / 5 62 63  
E-Mail: [hans.leitner@start-ggmbh.de](mailto:hans.leitner@start-ggmbh.de)

Wir freuen uns über einen Beleg!